

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1996/9/5 150s135/96

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 05.09.1996

#### Norm

StGB §32 Abs2 StGB §70 StGB §148 StPO §281 Abs1 Z11 Fall2

### Rechtssatz

Wird im Rahmen der Strafberufung vorgebracht, die Anführung der wirtschaftlichen Ausbeutung der Opfer eines gewerbsmäßig handelnden Betrügers verstoße gegen das Doppelverwertungsverbot, wird der Sache nach das Vorliegen eines Nichtigkeitsgrundes nach § 281 Abs 1 Z 11 zweiter Fall StPO behauptet; indes zu Unrecht, denn gewerbsmäßig verübter Betrug setzt keineswegs denknotwendig voraus, daß damit eine Zwangslage des Tatopfers ausgebeutet wird.

## **Entscheidungstexte**

• 15 Os 135/96 Entscheidungstext OGH 05.09.1996 15 Os 135/96

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0103985

#### **Dokumentnummer**

JJR\_19960905\_OGH0002\_0150OS00135\_9600000\_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE between the model} \begin{tabular}{ll} JUSLINE @ ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH. \\ & www.jusline.at \end{tabular}$